

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postscheck-Kto. München 87610

11. Jahrgang

Wetterbericht für Freitag, 11. November 1960

Nummer 315

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- ☉ Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- Gewitter
- ☉ Nach
- /// Niederschlagsgebiet

11-11° Lufttemperatur
13-13° Wassertemp.

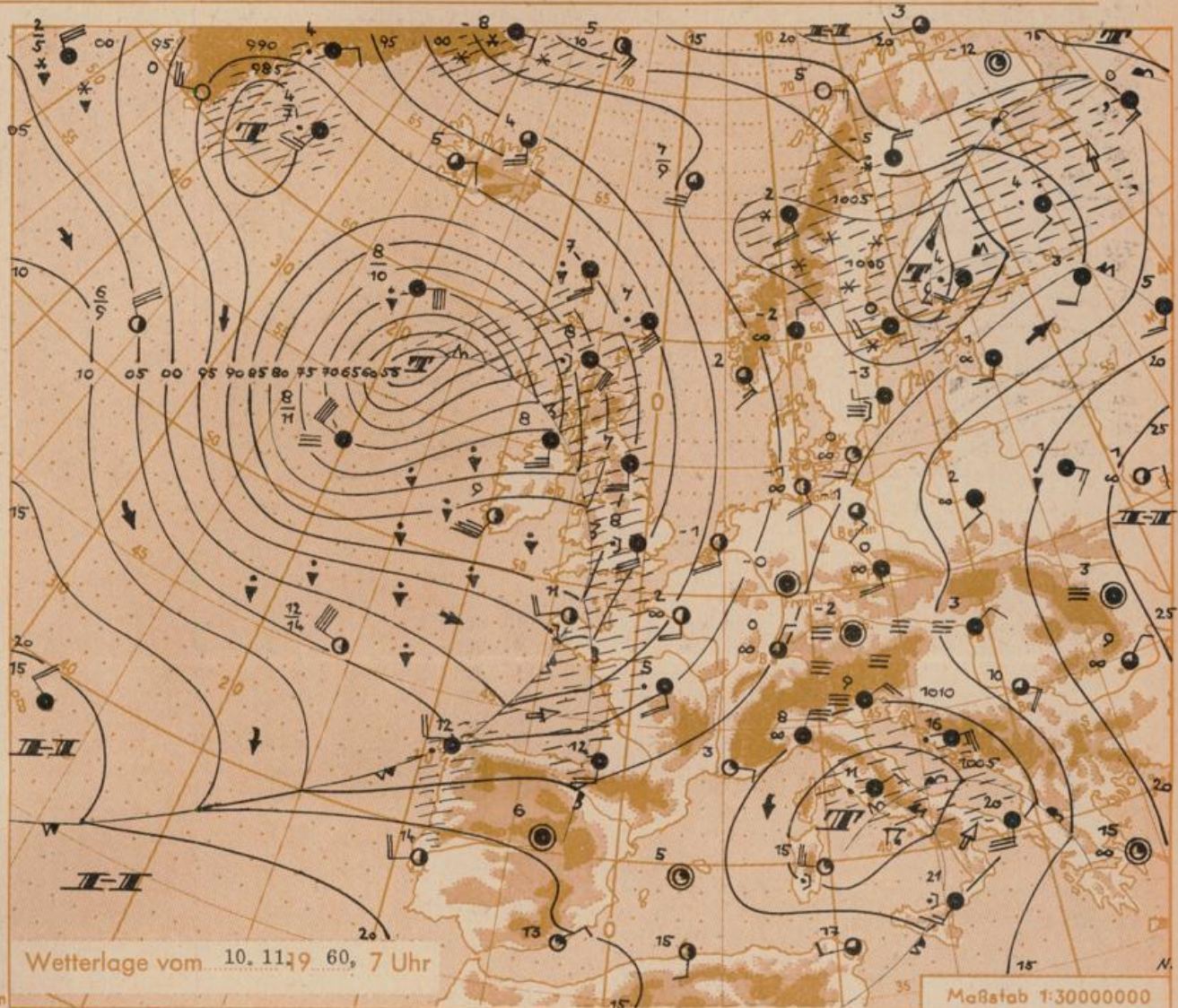
Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	29-39
6	○	40-50
7	○	51-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-101
11	○	102-117
12	○	118-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden in der Höhe
- = Okklusion
 - = Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - ← Kalte Luftströmung

Die ● verbinden Orte gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.
1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Das gestern mit seinem Schwerpunkt über Süddeutschland gelegene Hoch ist weiter nach Osten gezogen. Es besteht aber noch ein Ausläufer bis nach Bayern. Im Bereich der zur Ruhe gekommenen Kaltluft kam es verbreitet zu Nachtfrost, wobei in den Alpentälern örtlich minus 5 Grad gemessen wurden. Im Flachland, wo Nebelbildung die nächtliche Ausstrahlung abschwächte, war der Frost geringer.

Die Randstörung des neuen atlantischen Tiefs, die gestern über Westfrankreich erkennbar war, ist ins Mittelmeer gezogen. Das Haupttief hat sich in den Seeraum nordwestlich von Irland bewegt. Ausläufer desselben greifen auch auf Südbayern über. Dabei wird nun wieder mildere Meeresluft herangeführt.

Vorhersage für Freitag, den 11. November 1960

Südbayern und Donaugbiet: Vorherrschend stark bewölkt, mitunter Regen oder einzelne Schauer. Schneefallgrenze zwischen 1500 und 1800 m. Merklich milder mit Mittagstemperaturen zwischen 5 und 10 Grad. Kein Nachtfrost. Leichte bis mäßige, auf den Bergen zum Teil stürmische Winde aus Südwest bis West.

Weitere Aussichten: Unbeständig und ziemlich mild.

HZ.